

Informationen zum Schuljahresbeginn

Reutlingen, den 07.09.2020

Liebe Kepianer,

die Sommerferien neigen sich allmählich dem Ende.

Wir hoffen, dass ihr eure verdienten Ferien genießen konntet, gut erholt seid und nun mit frischer Energie in das nächste Schuljahr starten könnt. Dieses vor uns liegende Schuljahr wird sicher kein einfaches Jahr für uns alle, denn es wird ein Schuljahr im „Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen“, so der Wortlaut des Kultusministeriums und damit durch zahlreiche Auflagen und Einschränkungen geprägt, die im Moment aber unvermeidlich sind.

Zusammen mit allen Kolleginnen und Kollegen freuen wir uns darauf, euch nun alle wieder am Kepi sehen und unterrichten zu können. Damit dies aber auch wirklich gelingt, gilt es sich an die Kepi-Corona-Regeln zu halten, die schon vor den Ferien galten und nun noch leicht aktualisiert wurden. Eure Klassenlehrkräfte werden diese Regeln am ersten Schultag nochmals mit euch besprechen. **Neu ist, dass auf dem gesamten Schulgelände ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss. Lediglich im Unterricht kann dieser abgenommen werden.**

Selbstverständlich ist auch, dass ihr nicht zur Schule kommen dürft, wenn es in eurem familiären Umfeld einen Corona-Fall gibt, ihr Kontakt zu einer infizierten Person hattet oder diesbezüglich auch nur ein Verdachtsfall vorliegt. Genaue Handlungsanweisungen hierzu erhaltet ihr bzw. eure Eltern auf einem Informationsblatt am ersten Schultag.

Womit wir beim Thema wären:

Am **Montag, den 14. September** geht es wieder los und zwar zur bekannten Uhrzeit um **07:40 Uhr**. Die ersten beiden Stunden finden bei dem Klassenlehrkräften statt, von denen ihr eure Stundenpläne erhalten werdet. **Ab der dritten Stunde ist Unterricht bis 12:50 Uhr. Nachmittagsunterricht findet nicht statt, auch nicht für die Ganztagesklassen.**

Am Montagnachmittag begrüßen wir auch unsere neuen Fünftklässler im Rahmen einer kleinen Feier um 15.00 Uhr bzw. 16.00 Uhr. Die Einladung hierzu erfolgte bereits vor den Sommerferien.

Viele Grüße und bis Montag



Christiane Neugebauer und Thomas Moser